

Merz seit einer Woche massiv in der Kritik Spahn bei Parteistellung im Hintertreffen AKK bleibt konstant in Führung

Medien-Image der Kandidaten für den CDU-Vorsitz
30.10.-26.11.2018

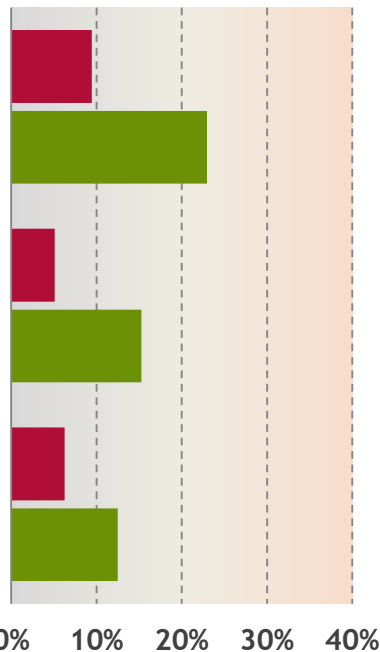


Basis: 223 Berichte über Friedrich Merz, 178 Berichte über Annegret Kramp-Karrenbauer, 194 über Jens Spahn in deutschen Meinungsführer-Medien

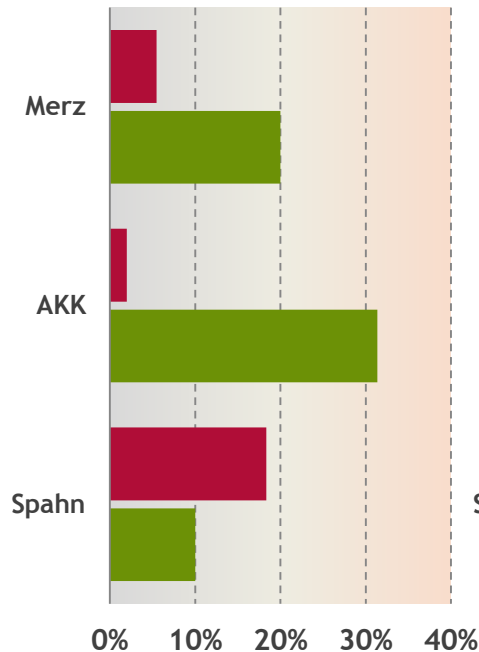
Roland Schatz
r.schatz@mediatenor.com
+41-79-2553636

Sobald Sachfragen Profil fordern, verlieren Merz und Spahn

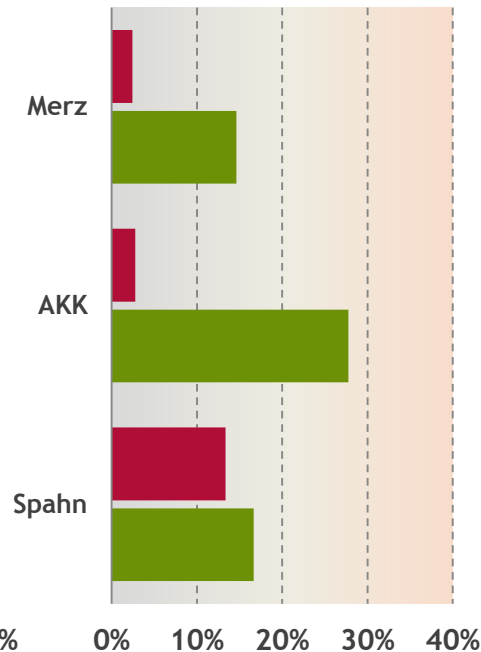
Woche 28.10.-3.11.2018



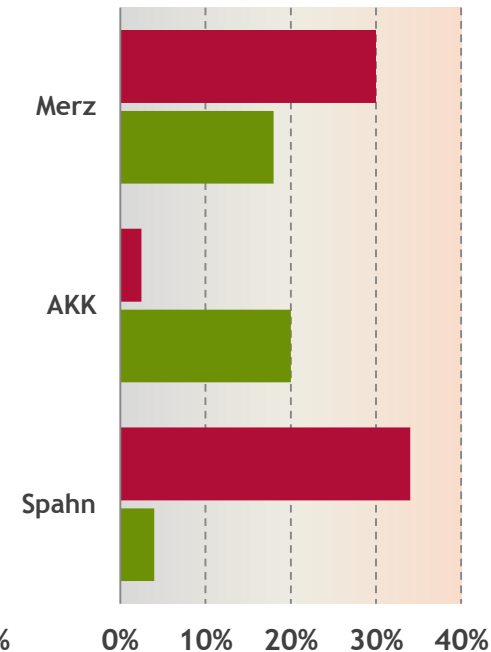
Woche 4.-10.11.2018



Woche 11.-17.11.2018



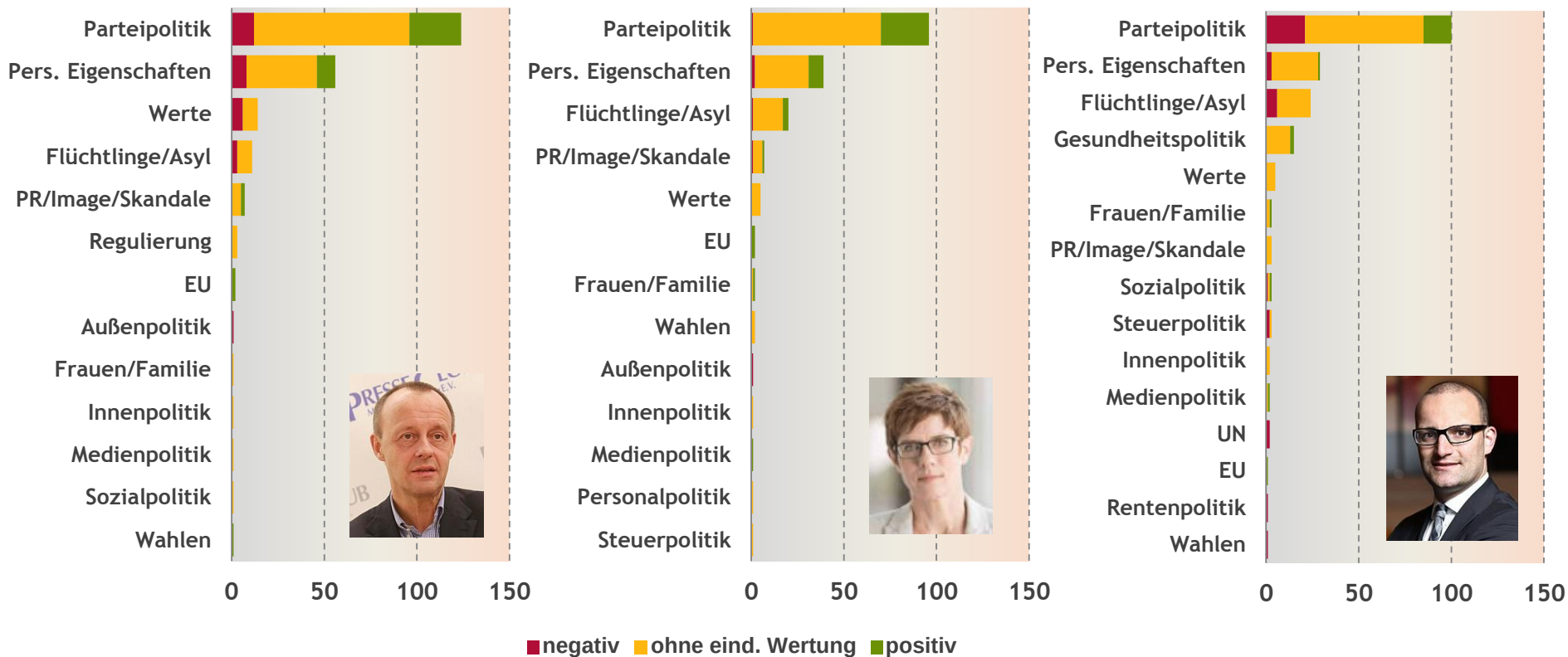
Woche 18.-24.11.2018



■ negativ ■ positiv

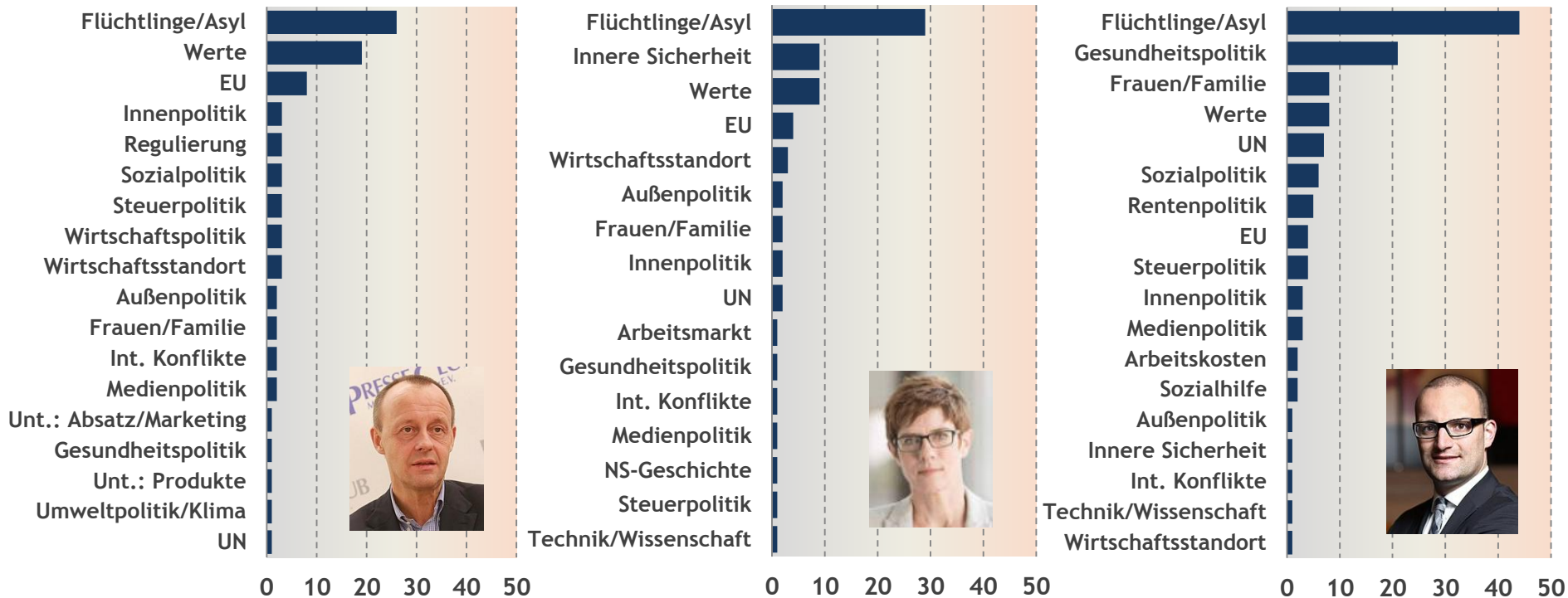
Während in der ersten Phase des Kandidaten-Rennens mehr die allgemeinen Informationen zu den drei Wettbewerbern die Medienberichte prägten, zählen seit den Regional-Konferenzen die Details. Dort kann allein AKK ihre Werte der Vorwochen halten.

Merz kann bei Werten nicht punkten



Nicht Sachthemen, sondern die Stellung in der Partei, Flügeldebatten, Führungsqualitäten und Kompetenz dominieren die Berichte. Die Medien zeigen zunehmend Beispiele aus der Vergangenheit von Merz, die seine persönliche Eignung in Frage stellen (Finderlohn, Stiftung).

Merz inzwischen mit stärkeren Konturen bei Wirtschaftspolitik



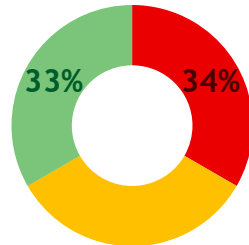
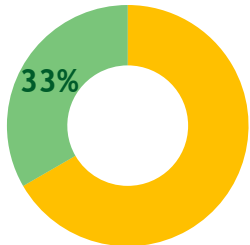
Allmählich wird Merz auch etwas stärker mit wirtschaftspolitischen und Unternehmens-themen wahrgenommen, die im Medienbild von Kramp-Karrenbauer weitgehend fehlen, allen voran das Thema Steuern.

Merz und Spahn bekommen beim Asylthema die rote Karte

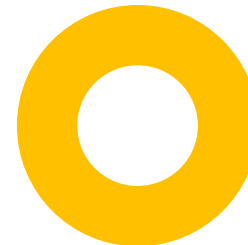
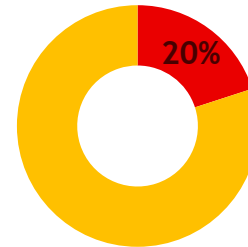
Woche 4.-10.11.2018



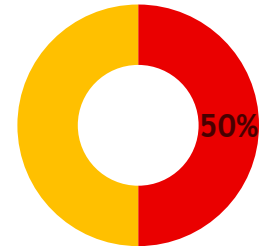
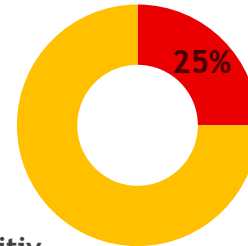
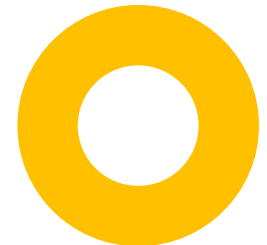
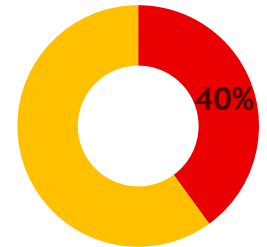
Woche 11. -17.11.2018



Woche 18.-24.11.2018



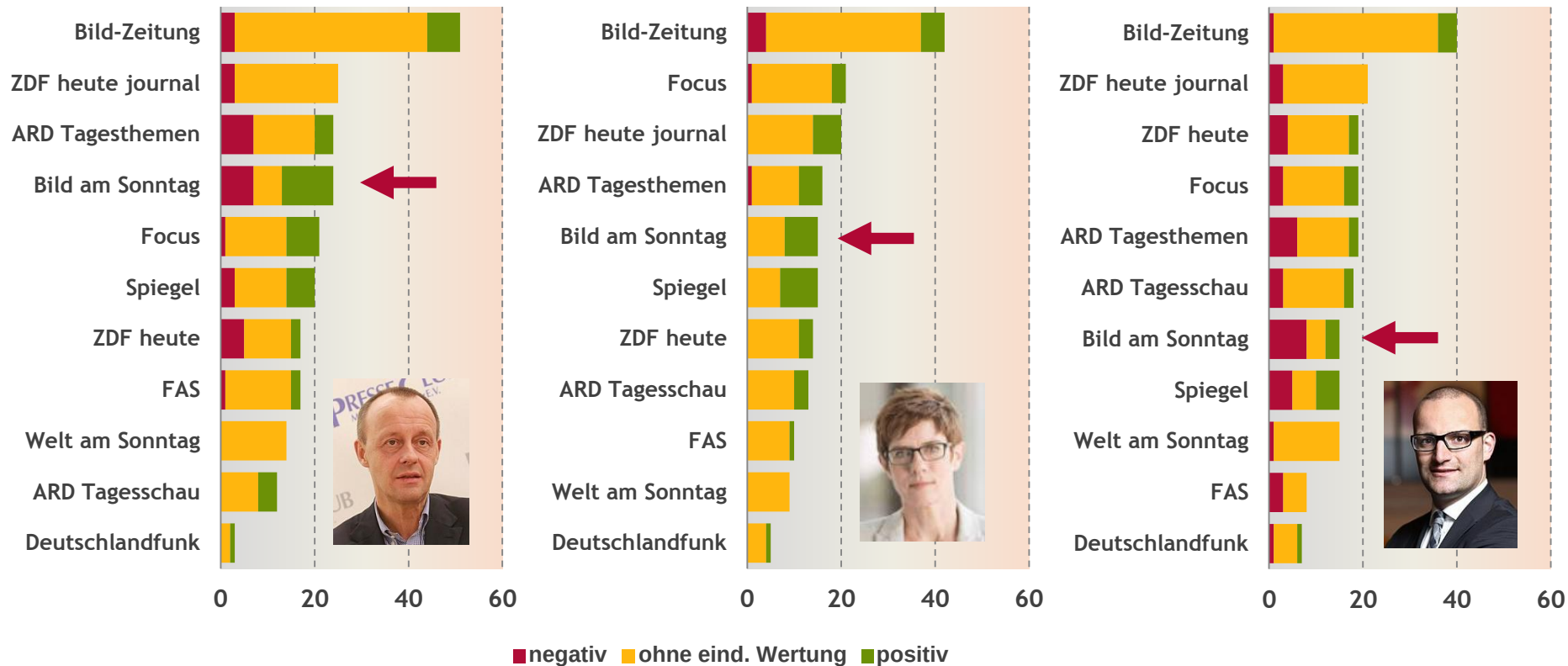
Woche 25./26.11. 2018



■ negativ ■ ohne eind. Wertung ■ positiv

Die Asyldebatte bleibt für die Medien das wichtigste Sachthema auf der Bewerbertour um den CDU-Vorsitz und Merz und Spahn geraten hier zunehmend in die Defensive, insbesondere der amtierende Gesundheitsminister.

BamS spitzt am stärksten zu



Von allen ausgewerteten Medien geht die *Bild am Sonntag* in ihrer Berichterstattung über die CDU-Kandidaten besonders häufig mit wertenden Urteilen um, allen voran bekommen dies Merz und Spahn zu spüren.

Medienset

TV-Medien:

ARD Tagesschau und Tagesthemen, ZDF Heute und Heute Journal

Tageszeitungen:

Bild-Zeitung

Wochenmedien:

Focus, Spiegel

Sonntagszeitungen:

Bild am Sonntag, Welt am Sonntag, FAZ Sonntagszeitung

Rundfunk:

Deutschlandfunk-Nachrichten (7-Uhr)